

Bezirksliga

TTC Riedböhringen : TTC Klettgau
Samstag, 09.03.2024, 18:00 Uhr

Müller beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Mit langem Atem behielten die Gastgeberinnen des TTC Riedböhringen am vergangenen Samstag in der Bezirksliga beim 8:5 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 10. Saisonspiel des Heimteams setzte Laura Müller. Nach diesem Erfolg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Regina Merz nun 10 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Fünf Sätze beharkten sich Merz / Müller und Welz / Isele, bevor die Gastspielerinnen einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Stihl / Brodhag und Hauser / Mehl, ehe sich die Spielerinnen des TTC Riedböhringen mit 3:2 durchsetzen konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Stihl / Brodhag zu Ende ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Regina Merz gegen Nadine Hauser. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Mit 11:4, 11:6, 11:13, 11:7 siegte Laura Müller gegen Gabi Welz und gab dabei nur einen Satz her. Nach gewonnenem ersten Satz gab Eva Stihl das Spiel gegen Kirsten Isele noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 9:11, 8:11, 6:11. Angelika Brodhag hatte ihre Gegnerin Linda Mehl beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Völlig ungefährdet war der Sieg von Regina Merz gegen Gabi Welz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 5:11, 11:5, 11:9 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. 7:11, 11:6, 5:11, 11:8, 7:11 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Laura Müller und Nadine Hauser sich am Tisch gegenüber standen. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte am Nachbartisch Eva Stihl bei ihrem 3:2 gegen Linda Mehl zu verrichten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Stihl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:4. Passende spielerische Mittel hatte anschließend Angelika Brodhag letztlich an der Hand, um Kirsten Isele zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Eva Stihl und Gabi Welz, ehe sich die Gastgeberin in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wie eng dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Punkten Differenz beendeten finalen Satzes vor allem auch der dritte Satz, der erst nach 40 Ballwechseln endete. Regina Merz hatte gegen Linda Mehl dagegen beim 8:11, 8:11, 12:14 wenig auszurichten. Einen sicheren Punkt für ihr Team holte wiederum Laura Müller bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Kirsten Isele. Nach diesem Einzel steht Müller somit bei 11 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Isele ein 8:14 ausweist. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC Riedböhringen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 20:0 bei 10 Saison-Siegen, 0 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTC Klettgau erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:11. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TTC Riedböhringen

Doppel: Merz / Müller 0:1, Stihl / Brodhag 1:0

Einzel: R. Merz 1:2, L. Müller 2:1, E. Stihl 2:1, A. Brodhag 2:0

TTC Klettgau

Doppel: Welz / Isele 1:0, Hauser / Mehl 0:1

Einzel: G. Welz 0:3, N. Hauser 2:0, L. Mehl 1:2, K. Isele 1:2